



Foto: Schweizerisches Nationalmuseum

Unsere zentrale Aufgabe ist, materielle Zeugnisse menschlicher Kulturtätigkeit zu retten, zu bewahren und zu pflegen. Unser Ziel ist, damit Geschichte lesbar zu machen. Dafür stehen qualifizierte Restauratoren im VDR – für alle Regionen, alle Epochen, alle Materialien, alle Objekte.

Überreicht von:

**Mitglied und aktiv werden.**

Gemeinsam können wir viel erreichen!  
[www.restauratoren.de](http://www.restauratoren.de)



Foto: Hendrik Zwietsch, Landesmuseum Württemberg, Stuttgart

Einsatz für die Stärkung des Berufsstandes



Foto: Ricarda Holly

### Ein Gruppe zum Mitmachen Von Restauratoren für Restauratoren

Die Interessengruppe „Öffentlicher Dienst“ ist eine Gruppe zum Mitmachen. Wir engagieren uns ehrenamtlich für den Schutz, die Bewahrung und Pflege unseres kulturellen Erbes, tauschen uns regelmäßig aus und vernetzen uns untereinander und mit anderen Disziplinen. Lassen Sie sich inspirieren, bringen Sie sich ein, sprechen Sie uns an!

Kontakt:  
Interessengruppe Öffentlicher Dienst (IGÖD)  
c/o Verband der Restauratoren (VDR) e.V.  
Weberstraße 61  
53113 Bonn  
[oeffentlicherdienst@restauratoren.de](mailto:oeffentlicherdienst@restauratoren.de)  
[www.restauratoren.de](http://www.restauratoren.de)  
[www.facebook.com/restauratoren.de](https://www.facebook.com/restauratoren.de)



Verband  
der Restauratoren

## Restauratoren im öffentlichen Dienst

Interessengruppe im Verband  
der Restauratoren

- Hilfe
- Austausch
- Vernetzung
- Weiterentwicklung
- Mitsprache
- Berufspolitik



Verband  
der Restauratoren



Foto: Institut für Kunsttechnik und Konservierung,  
Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg

## Aufklärung, Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung

In den öffentlichen Einrichtungen klären wir über das breite Leistungsspektrum der Restauratoren auf und engagieren uns für einen besseren interdisziplinären Austausch und die Vernetzung mit anderen Museums- und Berufsverbänden.

## Angemessene Arbeitsbedingungen im Öffentlichen Dienst

Uns beschäftigen alle Themen, die den Arbeitsplatz von Restauratoren im Öffentlichen Dienst betreffen. Darunter fallen Fragen zu Arbeitsverträgen, Stellenbeschreibungen und tariflichen Eingruppierungen genauso wie Fragen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz. Aber auch Themen wie die Ausstattung von Restaurierungswerkstätten, die Durchsetzung konservatorischer Anforderungen bei Bauvorhaben, die Durchsetzung von Standards in der Präventiven Konservierung und die Auftragsvergabe nach außen sind für uns wichtige Anliegen.

## Unsere Themen

Gemeinsam mit Kollegen aus der Konservierung – Restaurierung und benachbarten Disziplinen wollen wir Verbesserungen erwirken.

## Angemessene Eingruppierung und Vergütung von Restauratoren

Der Beruf des Restaurators hat sich in den letzten Jahrzehnten maßgeblich weiterentwickelt. Das Tätigkeitspektrum ist heute um wesentliche Positionen erweitert. Hierdurch ergibt sich die Notwendigkeit, auch die Eingruppierungen und Vergütungen der Restauratoren im öffentlichen Dienst zu reformieren. Wir machen uns für eine Eingruppierung von E9 bis E15 nach dem TVöD/TV-L stark. Dies geschieht durch die Teilnahme an Tarifverhandlungen, Positionspapiere, Basisinformationen, Beratung sowie Stellungnahme zur tariflichen Konformität von Stellenanzeigen.

## Unser Selbstverständnis

Die Arbeit der Restauratoren basiert auf wissenschaftlichen Kenntnissen und deren analytischen und methodischen Anwendung und schafft im Ergebnis neues Wissen, welches zur Erhaltung und Erforschung des Kulturgutes beiträgt. Aufgrund der gestiegenen Verantwortung des Restaurators gegenüber dem Kunst- und Kulturgut sowie die Erweiterung seines Aufgabenfeldes ist eine Hochschulausbildung unabdingbar für eigenständiges und verantwortliches Arbeiten. Die Forderung nach einer mindestens 5jährigen Ausbildung für diesen Beruf entspricht dem europäischen Standard. Diese Empfehlung wird von ICOM und dem Deutschen Museumsbund unterstützt.

## Für wen wir arbeiten

Museen, Archive, Bibliotheken | Denkmalämter/Denkmal-schutzbehörden (Bau- und Bodendenkmalpflege) | Hochschulen | Schlösser- und Klosterverwaltungen | Kirchliche Einrichtungen, Stiftungen und Restaurierungszentren

## Wer wir sind

Die „Restauratoren im Öffentlichen Dienst“ sind eine Interessengruppe im Verband der Restauratoren (VDR), in der Restauratoren aus unterschiedlichen öffentlichen Einrichtungen zusammenkommen.

## Wofür wir uns einsetzen

- angemessene Arbeitsbedingungen
- Verbesserungen zur Entgeltordnung und Eingruppierung von Restauratoren
- Austausch und Wissenstransfer zu organisatorischen und fachlichen Fragen
- Standards im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Standards in der Präventiven Konservierung wie Licht, Klima, Sicherheit, im Katastrophenschutz und Leihverkehr
- Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit
- Vernetzung mit Museumsverbänden und benachbarten Disziplinen

## Arbeitsfelder von Restauratoren im Öffentlichen Dienst

Schadensprävention | Erfassung des Erhaltungszustands von Kunst- und Kulturgut | Technologische, materielle und fachübergreifende Erforschung von Kunst und Kulturgut | Konservierung und Restaurierung | Entwicklung neuer Restaurierungs- und Konservierungsverfahren | Dokumentation | Sammlungsbetreuung | Vorgaben für Objekttransport/Einlagerung/Objektpräsentation | Vorgaben und Betreuung von Leihverkehr und Ausstellungen | Erstellung von Leistungsverzeichnissen für Vergaben/Ausschreibungen | Restaurierungsmanagement | Planung und Koordination laufender Arbeiten | Verantwortung für Arbeits- und Gesundheitsschutz | Beratung innerhalb und außerhalb der Institutionen | Konservatorische Fachplanung für Bauvorhaben | Gutachten | Ausbildung/Fortbildung/Lehre | Publikationen/Öffentlichkeitsarbeit